Welche Kooperationspartner sind in diesem Bereich anzusprechen?

- Politik politische Gremium
- Integrationsrat
- Migrantenorganisationen
  Migrantenorganisationen sind wichtige Partner im Integrationsprozess. Daher ist eine Beratung und Unterstützung von Migrantenorganisationen, die ihre Mitglieder bei der Integration unterstützen und zum friedlichen, kooperativen Zusammenleben beitragen, eine wichtige Aufgabe der Integrationsprozess.
- Verwaltung (Kommune)
- Kommunale Fachstelle Integration (Kreis)
- Freie Wohlfahrtsträger AWO,SKM, Diako. Werk, Paritätischer Wohlfahrtsverband
- Kirchen – Moscheen
- Flüchtlingsberatungsstellen
- Migrationsdienste
- Familienzentren
- RotaryClub, Lionsclub
- Unternehmen vor Ort
- Ehrenamtler

Welche Akteure und Netzwerke in dem Bereich gibt es vor Ort?

Troisdorf ist gut aufgestellt in der Betreuungsarbeit der Flüchtlinge.

Vor Unterbringung der Flüchtlinge in einzelnen Stadtteilen werden die Bürger aus dem Stadtteil von der Verwaltung eingeladen und umfangreich informiert.

(siehe Anlagen: Konzept gesamt Stand 01.09.2014 und Präsentation 28.04.2015)

In Troisdorf hat sich das „Netzwerk Integration“ gegründet.

Initiator: Kommune/Sozialamt

Beim ersten Treffen hat man sich auf 3 Handlungsfelder festgelegt:

1. Sprache/Spracherwerb/Bildung
2. Alltagshilfen/Spenden/Interkultureller Dialog
3. Freizeitgestaltung/Sport

Zu1. **Sprache/Spracherwerb/Bildung**

Das Ziel ist es, sprachunkundigen Asylbewerbern gleich zu Beginn ihrer Ankunft in Troisdorf Deutschkenntnisse für den Alltag zur Kontaktaufnahme und Kommunikation zu vermitteln und auf anschließende Integrationskurse nach Abschluß ihres Anerkennungsverfahrens vorzubereiten.

Es wurde Unterrichtsmaterial angeschafft, Ehrenamtler wurden geschult

(Schulungsangebot der Diakonie) siehe Anlage

Niederschwellige Angebote, Sprachcafes, Ausflüge etc.

Zu 2**. Alltagshilfen/Spenden/Interkultureller Dialog**

In den einzelnen Ortsteilen bilden sich Arbeitskreise von Ehrenamtlern und professionellen Helfern.

Beispiel Altenrath:

Das dort ansässige Familienzentrum hat dort die Koodination der ehrenamtlichen Helfer übernommen.

Sie helfen den Flüchtlingen im Alltag, Gardinen aufhängen, Möbeltransporte etc. Fahrdienste

Bürgerfest als Kontaktaufnahme zu den Flüchtlingen

Beispiel Bergheim:

Hier übernimmt der ökumenische Arbeitskreis Flüchtlingshilfe die Koordination der ehrenamtlichen Flüchtlingsbetreuung.

Beispiel Sieglar:

Hier teilt die Verwaltung der Stadt Troisdorf mit, das in der Ortschaft Sieglar die Einbindung der Flüchtlinge in das Alltagsgeschehen über das integrierte Stadtentwicklungskonzept geplant ist, wobei das Schulzentrum und die dortige Schülerschaft eingebunden werden sollen.

Auch die Gesamtschule (Europaschule) hat durch die Initiative zweier Lehrerinnen ca. 40 Schüler aus verschiedenen Herkunftsländern dazu begeistert, sich in der Flüchtlingshilfe zu engagieren.

Sie übernehmen Dolmetschertätigkeiten, laden Flüchtlinge zu einem Willkommenscafe ein und unterstützen andere Kooperationspartner bei ihren Projekten.

Weiterhin wurden Kleiderbasare organisiert, beispielsweise über die AWO

Die Kinder unseres Mehrgenerationenhauses haben durch zwei Basare ihre Einnahmen für eine Aktion für Flüchtlingskinder gespendet.

Durch weitere Sponsoren wurde ein Circusprojekt mit dem Kölner Spielecircus in den Osterferien durchgeführt. Über 50 Kinder (Flüchtlingskinder und Kinder des MGH) lernten an drei Tagen Clownerie, Akrobatik und Feuerschlucken.

Das MGH führt auch einen Kochkurs für Flüchtlingsfrauen durch. Zwei ehemalige Flüchtlingsfrauen begleiten den Kurs.

In Planung ist auch ein gemeinsames Projekt MGH-ADFC

Radfahrtraining für Frauen

Hilfe bei der Anschaffung von Fahrrädern und Reparaturen

Schwangere Flüchtlinge bekommen zusätzliche Unterstützung durch die ProFa

(Hebamme etc)

Zu 3 **.Freizeit/Sport**

Hier ist der Stadtsportverband sehr engagiert.

Er stellt Anträge über den Kreissportverband beim Landessportbund auf Fördergelder für „Willkommensveranstaltungen“

Beispiele:

Fußballcamp für Kinder

Veranstaltung des Reit- und Fahrvereins Troisdorf für 20 Flüchtlingskinder unter dem Titel “Weltreise – ein Nachmittag mit Pony“

Ferienprogramme

Hier möchte das MGH Flüchtlingskinder in bestehende Angebote integrieren.

Kochkurse für Flüchtlingsfrauen

Ausflüge etc.

3. Wie kann mit den vorhandenen Akteuren die Arbeit gut abgestimmt werden, um Synergieeffekte zu erzielen?

Achtung voreinander, Toleranz, gegenseitige Wertschätzung und Respekt sind wichtige Grundlagen dieses Prozesses.

Die Troisdorfer Bürger werden durch Bürgerinformationen in das Gesamtkonzept integriert. Ehrenamtler werden gesucht und geschult.

Wichtig ist ein regelmäßiger Austausch. Dies übernimmt in Troisdorf das Netzwerk Integration. Hier ist ein Kollege aus dem Sozialamt federführend tätig.

Er koordiniert die Treffen und leitet Informationen an alle Akteure weiter.

Das MGH ist durch seine jahrelange Integrationsarbeit ein wichtiger Baustein in diesem Netzwerk.

Fördermittel

- Fördermittel des Landes NRW
  Über das kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises
  Fördermittel können nur durch Institutionen gestellt werden. Ausgeschlossen sind Privatpersonen und die Kommune.
  Unter dem Titel „Engagierte Stadt „ können Förderanträge gestellt werden, um an Stiftungsgelder für die nächsten drei Jahre zu gelangen.
  Das Kommunale Integrationszentrum (KIZ) stellt bei Antragsstellung in Aussicht das Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe aus Landesmitteln des MAIS zu fördern

- Sozial couragiert- der Fonds für Ihr Engagement als Ehrenamtler
  Das ist ein Fonds zur Unterstützung ehrenamtlich tätigen Gruppen der Caritas, ihrer Einrichtungen und Mitgliedsverbänden.
  Sozialcourage und Hyundai fördern jährlich 40 Vorhaben Ehrenamtlicher mit je 1000,-€ ohne aufwändige Antrags- und Bewilligungsverfahren.

- Postbank „Wir für Kinder“

- Aktion Mensch
  Die Aktion Mensch will dazu beitragen, dass Flüchtlinge und Asylsuchende von Beginn ihres Aufenthaltes in Deutschland an die Möglichkeit haben, am gesellschaftlichen und öffentlichen Leben teilzuhaben und auf Augenhöhe mit allen anderen Menschen zu kommunizieren (siehe Anlage)

- Förderung durch BMFSFJ
  Engagement von Jugendlichen im Rampenlicht.
  Die Ausschreibung läuft bis zum 18. Mai 2015
  Gesucht werden Projekte und Aktionen, die das ehrenamtliche Engagement junger Menschen ermöglichen, stärken oder Jugendliche zu freiwilligen Arbeit motivieren.
  5 Preisträger erhalten eine Prämie von je 3000,-€

- Einzelfallbezogene Anträge auf Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket